

Übersicht



Die Bürgermeisterin
Hilden, den 28.05.2019
AZ.: II/20.1

WP 14-20 SV 20/116

Beschlussvorlage

Jahresabschluss 2018

Für eigene Aufzeichnungen: Abstimmungsergebnis			
	JA	NEIN	ENTH.
SPD			
CDU			
Grüne			
Allianz			
FDP			
BÜRGERAKTION			
AfD			

öffentlich

Finanzielle Auswirkungen

ja

nein

noch nicht zu übersehen

Personelle Auswirkungen

ja

nein

noch nicht zu übersehen

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Hilden

10.07.2019

Entscheidung

Abstimmungsergebnis/se

Rat der Stadt Hilden

10.07.2019

Bilanz Stadt Hilden 2018
Ergebnisrechnung 2018
Ermächtigungsübertragungen
Finanzrechnung 2018
Lagebericht 2018

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Hilden nimmt zur Kenntnis, dass der von der Kämmerin aufgestellte und von der Bürgermeisterin bestätigte Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 und des Lageberichtes dem Rat der Stadt Hilden zur Feststellung zugeleitet wurde
2. Der Rat der Stadt Hilden leitet den Entwurf des Jahresabschlusses und des Lageberichts zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss weiter
3. Der Rat der Stadt Hilden nimmt die Übertragung eines Gesamtbetrages an Aufwandsermächtigungen im Ergebnishaushalt i. H. v. 2.977.691,34 € (davon Ermächtigungsübertragungen für zweckgebundene Erträge gem. § 22 Abs. 3 GemHVO i. H. v. 50.578,52 €), an Aufwandsermächtigungen, die mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet werden i. H. v. 7.200,00 € und an Auszahlungsermächtigungen für Investitionen i. H. v. 9.713.135,10 € zur Kenntnis.
4. Nach der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 und des Lageberichtes durch den Rat der Stadt Hilden wird der Jahresüberschuss der Ausgleichsrücklage zugeführt.

Erläuterungen und Begründungen:

Der Entwurf des Jahresabschluss zum 31.12.2018 und des Lageberichtes wurde unter Beachtung der Vorschriften der Gemeindeordnung NRW und der Gemeindehaushaltsverordnung NRW und der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung aufgestellt. Änderungen dieser Normen aus dem II. NKF Weiterentwicklungsgesetz gelten erstmals für den Jahresabschluss zum 31.12.2019.

Der Entwurf des Jahresabschlusses und des Lageberichtes ist von der Kämmerin aufzustellen, der Bürgermeisterin zu bestätigen und dem Rat zur Feststellung zuzuleiten.

Vor der Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes durch den Rat der Stadt Hilden ist eine Jahresabschlussprüfung durch die örtliche Rechnungsprüfung durchzuführen.

Die Bilanzsumme der Stadt Hilden hat sich gemäß Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 gegenüber dem Vorjahresbilanzstichtag um 4,9 Mio. € bzw. 1 % auf

498,3 Mio. € erhöht.

Der Entwurf der Ergebnisrechnung 2018 schließt mit einem positiven Ergebnis von

1,624 Mio. €.

Der Entwurf der Finanzrechnung 2018 weist folgende Entwicklungen und Bestände aus:

Anfangsbestand an Finanzmitteln		10,266 Mio. €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	+ 10,629 Mio. €	
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 0,991 Mio. €	
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 2,875 Mio. €	
Veränderung der eigenen Finanzmittel		+ 6,764 Mio. € ¹
Bestand an fremden Finanzmitteln		+ 0,321 Mio. €
Liquide Mittel		17,351 Mio. €

¹ Rundungsdifferenzen sind möglich

Die Entwicklung der Ausgleichsrücklage stellt sich wie folgt dar:

	Jahresanfangsbestand in TEUR	Inanspruchnahme (-) / Zuführung (+) in TEUR	Jahresendbestand In TEUR
2007	26.962	0	26.962
2008	26.962	0	26.962
2009	26.962	0	26.962
2010	26.962	- 1.488	25.474
2011	25.474	- 5.429	20.045
2012	20.045	13.638	33.683
2013	33.683	6.803	40.486
2014	40.486	-6.901	33.585
2015	33.585	-6.162	27.423
2016	27.423	-8.290	19.133
2017	19.133	-5.978	13.155
2018	13.155	369	13.524
2019²	13.524	1.624	14.848

Die Kreditermächtigung aus der Haushaltssatzung 2018 in Höhe von 6,36 Mio. € wurde nicht in Anspruch genommen. Das Kreditkontingent von 0,39 Mio. € aus dem Programm „Gute Schule 2020“ für das Jahr 2018 wurde bisher aufgrund der ausreichend vorhandenen Liquidität nicht abgerufen; dies muss jedoch bis zum Ablauf des Jahres 2019 erfolgen.

Von den in das Haushaltsjahr 2018 übertragenen Aufwandsermächtigungen in Höhe von 2.984.891,34 € wurden bis Mitte Juni 2019 rd. 0,84 Mio. € in Anspruch genommen.

Von den übertragenen Auszahlungsermächtigungen für Investitionen i. H. v. 9.713.135,10 € wurden bis Mitte Juni 2019 rd. 2,7 Mio. € in Anspruch genommen.

Der Entwurf des Jahresabschluss 2018 mit den Bestandteilen Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung sowie der Lagebericht ist der Vorlage beigelegt. Der vollständige Entwurf des Jahresabschlusses inkl. Anhang, Teilrechnungen und Erläuterungen (Abweichungsanalyse) kann bei den allgemeinen Sitzungsunterlagen in session.net heruntergeladen werden. Es liegen zur Ratsitzung einige Druckexemplare der Vollversion aus.

gez. Birgit Alkenings

² Vorbehaltlich der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 mit einem Ergebnis von 1.623.669,04 €

Finanzielle Auswirkungen

Produktnummer / -bezeichnung	160101		Zahlungsströme der allg. Finanzwirtschaft	
Investitions-Nr./ -bezeichnung:				
Pflichtaufgabe oder freiwillige Leistung/Maßnahme	Pflichtaufgabe	(hier ankreuzen)	freiwillige Leistung	(hier ankreuzen)

Folgende Mittel sind im Ergebnis- / Finanzplan veranschlagt: (Ertrag und Aufwand im Ergebnishaushalt / Einzahlungen und Auszahlungen bei Investitionen)				
Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €

Aus der Sitzungsvorlage ergeben sich folgende Auswirkungen: (Ertrag und Aufwand im Ergebnishaushalt / Einzahlungen und Auszahlungen bei Investitionen)				
Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €
2019	1601010020 Sonstige allg. Finanzwirtschaft	204000	Ausgleichsrücklage	+ 1.623.669,04 €

Bei über-/außerplanmäßigem Aufwand oder investiver Auszahlung ist die Deckung gewährleistet durch:				
Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €

Stehen Mittel aus entsprechenden Programmen des Landes, Bundes oder der EU zur Verfügung? (ja/nein)	ja (hier ankreuzen)	nein (hier ankreuzen)
Freiwillige wiederkehrende Maßnahmen sind auf drei Jahre befristet. Die Befristung endet am: (Monat/Jahr)		
Wurde die Zuschussgewährung Dritter durch den Antragsteller geprüft – siehe SV?	ja (hier ankreuzen)	nein (hier ankreuzen)
Finanzierung/Vermerk Kämmerer		

Bilanz der Stadt Hilden - Entwurf

	31.12.2017	31.12.2018
Aktiva		
1. Anlagevermögen	469.575.377,49	466.547.605,13
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	203.319,98	299.916,27
1.2. Sachanlagen	418.911.539,24	415.779.863,32
1.2.1 Unbebaute Grundstücke / grundstücksgleiche Rechte	104.638.406,19	104.126.394,17
1.2.1.1 Grünflächen	90.139.156,61	89.874.959,59
1.2.1.2 Ackerland	2.197.104,25	2.197.104,25
1.2.1.3 Wald, Forsten	2.270.316,66	2.270.316,66
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	10.031.828,67	9.784.013,67
1.2.2 Bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	137.110.899,43	134.484.488,65
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	15.182.888,18	14.978.560,49
1.2.2.2 Schulen	66.338.621,89	65.060.917,56
1.2.2.3 Wohnbauten	10.662.661,65	10.537.218,55
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	44.926.727,71	43.907.792,05
1.2.3 Infrastrukturvermögen	158.205.693,12	156.102.607,13
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	49.562.896,18	49.573.041,98
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	2.947.054,31	2.883.630,31
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	49.430.361,80	48.389.837,10
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	55.241.862,23	54.254.063,32
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.023.518,60	1.002.034,42
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	422.086,12	401.256,59
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	233.242,80	247.715,80
1.2.6 Maschinen u. techn. Anlagen, Fahrzeuge	9.526.839,06	9.883.472,13
1.2.7 Betriebs- u. Geschäftsausstattung	3.705.403,56	3.634.320,67
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	5.068.968,96	6.899.608,18
1.3. Finanzanlagen	50.460.518,27	50.467.825,54
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	25.951.476,80	25.951.476,80
1.3.2 Beteiligungen	4.519.010,81	4.568.662,03
1.3.3 Sondervermögen	1.543.547,77	1.543.547,84
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
1.3.5 Ausleihungen	18.446.482,89	18.404.138,87
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	464.936,52	464.186,52
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	17.981.546,37	17.939.952,35
2. Umlaufvermögen	19.680.344,72	28.328.174,25
2.1 Vorräte	225.688,57	223.324,48
2.1.1 Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	225.688,57	223.324,48
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
2.2 Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	9.188.822,27	10.753.968,20
2.2.1 Öff.-rechtl. Forderungen, Transferleistungsforderg.	6.794.526,15	8.094.504,68
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	2.379.658,12	2.646.293,34
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	14.638,00	13.170,18
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel	10.265.833,88	17.350.881,57
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	4.178.199,52	3.414.456,35
Summe Aktiva	493.433.921,73	498.290.235,73

	31.12.2017	31.12.2018
Passiva		
1. Eigenkapital	265.585.753,35	266.456.682,79
1.1 Allgemeine Rücklage	250.518.151,67	249.765.412,00
1.2 Sonderrücklagen	1.543.547,77	1.543.547,84
1.3 Ausgleichsrücklage	13.154.662,20	13.524.053,91
1.4 Jahresüberschuss / Fehlbetrag	369.391,71	1.623.669,04
2. Sonderposten	92.147.243,54	89.889.495,30
2.1 für Zuwendungen	45.442.121,45	44.650.520,88
2.2 für Beiträge	42.783.588,97	40.981.646,82
2.3 für den Gebührenaussgleich	2.147.720,45	2.162.332,81
2.4 Sonstige Sonderposten	1.773.812,67	2.094.994,79
3. Rückstellungen	85.938.629,37	91.595.765,00
3.1 Pensionsrückstellungen	77.060.781,50	81.234.625,57
3.2 Rückstellungen für Deponien u. Altlasten	230.000,00	230.000,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	359.178,25	377.520,74
3.4 Sonstige Rückstellungen	8.288.669,62	9.753.618,69
4. Verbindlichkeiten	38.518.748,23	39.497.612,95
4.1 Anleihen	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten f. Investitionen	28.558.094,62	26.488.120,56
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.5 von Kreditinstituten	28.558.094,62	26.488.120,56
4.3 Verbindlichk. aus Krediten z. Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.4 Verbindlichk. aus Kreditähnl. Vorgängen	568.402,72	568.200,11
4.5 Verbindlichk. aus Lieferungen u. Leistungen	3.624.480,51	4.237.290,06
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	-8.961,81	112.417,36
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	5.776.732,19	8.091.584,86
5. Passive Rechnungsabgrenzung	11.243.547,24	10.850.679,69
Summe Passiva	493.433.921,73	498.290.235,73

Ergebnisrechnung 2018 - Entwurf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	+ üpl./apl.	Gesamtansatz	Ergebnis 2018	Fort. Ansatz- Ergebnis
01	Steuern und ähnliche Abgaben	95.531.966,20	95.131.300,00	2.734.804,64	97.866.104,64	100.549.308,63	5.418.008,63
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.144.680,68	21.021.183,54	62,36	21.021.245,90	20.875.415,61	-145.767,93
03	+ Sonstige Transfererträge	974.081,96	1.026.300,00	0,00	1.026.300,00	866.644,70	-159.655,30
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.620.590,35	27.283.619,85	51.524,23	27.335.144,08	26.759.724,52	-523.895,33
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.789.190,00	1.828.425,00	0,00	1.828.425,00	1.774.470,28	-53.954,72
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.404.128,87	5.329.091,00	154.000,00	5.483.091,00	5.525.749,62	196.658,62
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.682.871,90	6.906.747,00	6.131,72	6.912.878,72	10.163.900,57	3.257.153,57
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	86.853,91	110.850,00	0,00	110.850,00	99.069,03	-11.780,97
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	157.234.363,87	158.637.516,39	2.946.522,95	161.584.039,34	166.614.282,96	7.976.766,57
11	- Personalaufwendungen	44.922.620,72	47.760.275,00	-54.700,00	47.705.575,00	46.783.985,03	-976.289,97
12	- Versorgungsaufwendungen	4.198.625,70	4.310.000,00	0,00	4.310.000,00	5.173.097,77	863.097,77
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.492.177,08	21.038.429,78	120.386,09	21.158.815,87	18.682.828,01	-2.355.601,77
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.143.101,58	9.784.180,62	0,00	9.784.180,62	9.395.756,13	-388.424,49
15	- Transferaufwendungen	64.488.939,20	68.222.437,98	2.134.914,36	70.357.352,34	69.072.796,30	850.358,32
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.899.677,81	14.622.921,25	257.704,42	14.880.625,67	16.357.602,13	1.734.680,88
17	= Ordentliche Aufwendungen	157.145.142,09	165.738.244,63	2.458.304,87	168.196.549,50	165.466.065,37	-272.179,26
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	89.221,78	-7.100.728,24	488.218,08	-6.612.510,16	1.148.217,59	8.248.945,83
19	+ Finanzerträge	1.720.053,66	1.658.570,00	0,00	1.658.570,00	1.689.286,26	30.716,26
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.439.883,73	857.650,00	227.324,00	1.084.974,00	1.213.834,81	356.184,81
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	280.169,93	800.920,00	-227.324,00	573.596,00	475.451,45	-325.468,55
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	369.391,71	-6.299.808,24	260.894,08	-6.038.914,16	1.623.669,04	7.923.477,28
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	369.391,71	-6.299.808,24	260.894,08	-6.038.914,16	1.623.669,04	7.923.477,28
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	39.956.573,43	42.620.650,00	0,00	42.620.650,00	42.357.839,82	-262.810,18
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.956.573,43	42.620.650,00	0,00	42.620.650,00	42.357.839,82	-262.810,18
29	= Ergebnis (=Zeilen 26,27,28)	369.391,71	-6.299.808,24	260.894,08	-6.038.914,16	1.623.669,04	7.923.477,28
30	+ verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	1.909.469,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	2.261.997,35	886.368,00	0,00	886.368,00	752.739,60	-133.628,40
33	- verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Verrechnungssaldo mit der allgemeinen Rücklage (=Zeilen 30 bis 33)	-352.527,71	-886.368,00	0,00	-886.368,00	-752.739,60	133.628,40

Abwicklung der nach 2018 übertragenen Aufwandsermächtigungen
gem. § 22 Abs. 1 GemHVO

(alle Beträge in Euro)

Amt	Produkt	Übertrag nach 2018	angeordnet	Differenz
60	010607 Verwaltungsdienstleistungen für das Baudezernat	51.100,00	49.660,30	1.439,70
10	010701 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	200,00	200,00	0,00
10	010801 Personalmanagement	18.600,00	18.600,00	0,00
20	010907 Vollstreckungsangelegenheiten	756,00	755,65	0,35
26	011301 Gebäudeunterhaltung	823.301,58	802.244,19	21.057,39
41	040701 Museumsarbeit	174,87	174,87	0,00
50	050501 Hilfen zur Integration	2.225,50	1.610,99	614,51
51	060301 Bereitstell. v. Hilfen inner.- u. außerh. v. Familien	8.181,25	4.462,50	3.718,75
66	080102 Bau und Betrieb von Sportausenanlagen	184.000,00	173.756,14	10.243,86
51	080201 Sport-, Vereins- und Verbandsförderung	5.000,00	180,00	4.820,00
61	090101 Stadtplanung	11.578,52	4.731,98	6.846,54
61	090301 Vermessungs- und Geodatenmanagement	7.853,11	7.706,68	146,43
66	110302 Stadtentwässerung	60.368,70	45.586,52	14.782,18
66	120101 Verkehrsflächen und Brücken	128.500,00	109.234,16	19.265,84
66	130101 Grünflächen, Spielplätze und Fließgewässer	290.000,00	135.755,40	154.244,60
66	130303 Wald- und Forstwirtschaft	13.300,00	10.552,89	2.747,11
Summe:		1.605.139,53	1.365.212,27	239.927,26
Ermächtigungsübertragungen für Aufwendungen, die mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet werden:				
26	011301 Gebäudeunterhaltung	608.348,00	498.396,16	109.951,84
66	130101 Grünflächen, Spielplätze und Fließgewässer	237.200,00	237.200,00	0,00
Summe:		845.548,00	735.596,16	109.951,84

Neue Ermächtigungsübertragungen nach 2019 gem. § 22 Abs. 1 GemHVO

Kostenträger Bezeichnung	Kostenart Bezeichnung	Betrag in €	Verwendungszweck
0101013000 – Aufwandsbearbeitung für Fraktionen	549200 - Fraktionszuwendungen	16.000,00	Anschaffung von Tablets
0102013000 - Allgemeine Repräsentation	543800 - Werbung/Öffentlichkeitsarbeit	2.000,00	Erstellung eines "Jedermanns-Logos"
0106049030 - Vorkostentr. Grünunterhaltung	541200 - Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.700,00	Fortsetzung Führerscheinausbildung (Erweiterung)
0106059020 - Vorkostentr. Kfz-Unterhaltung	541200 - Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	800,00	Fortsetzung Führerscheinausbildung (Erweiterung)

Kostenträger Bezeichnung	Kostenart Bezeichnung	Betrag in €	Verwendungszweck
0106070070 - Fördermittel	527900 - Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	7.000,00	Öffentlichkeitsarbeit
0106070070 - Fördermittel	531800 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	750,00	Mittel der Erhaltenspflege
0106070070 - Fördermittel	531800 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	28.908,32	Fassadenprogramm
0106070070 - Fördermittel	531810 - Aufw. f. Zuschüsse - Denkmalschutz	2.000,00	Mittel der Denkmalpflege
0106080010 - Durchführen von Vergabeverfahren	529100 - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	1.827,38	Inhouse-Seminar Vergaberecht
0110011200 - Netzwerk aktiv/passiv. Datensicherheit und - schutz	527930 - Erwerb v. Vermögensg. (GVG) v. 150€ b. 800€ netto	3.000,00	Präsentationstechnik Ausstattung Sitzungsräume
0110012110 - Notebook	527930 - Erwerb v. Vermögensg. (GVG) v. 150€ b. 800€ netto	30.000,00	Beschaffung Notebooks
0110014130 - Schulen ans Netz - Realschule/ Sekundarschule	527900 - Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	17.000,00	multifunktional nutzbare Notebooks
0110015110 - Festnetz	527900 - Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	4.375,00	Umstellung Telefon-Technik auf ALL-IP
0112010010 - Verwaltung von städtischen Grundstücken	524900 - sonst. Aufwend. f. Bewirtsch. Grundstücke/Gebäude	7.200,00	Einfriedung verpachtetes Grundstück
0112010030 - An- und Verkauf von unbebauten Grundstücken	529100 - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	3.600,00	Dienstleistungen ÖBVI
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	4.985,00	Am Rathaus 1 Erneuerung v.Oberböden
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	70.165,74	Kalstert 86 GGS Außentoiletten sanieren
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	1.124,97	Schulstr.40/42 GGS Innenanstrich
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	10.000,00	Richrather Str.186 ALS Instandsetzen Türen
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	8.374,35	Richrather Str.134 WBS div.Umb.Vw.bereich Altbau
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	45.808,22	Walder Str.100 GGS Ertüchtigung Brandschutz
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	25.000,00	Walder Str.100 GGS Aust.Akustikdecken
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	9.855,41	Am Bandsbusch BSA Planungsk.Dach,Fenster,Wa ndsan.
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	10.000,00	Furtwänglerstr.2a SV Nord Sanierungspl.Dach
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	21.000,00	Schulstr.35 Arche Fassadensanierung hofseitig

Kostenträger Bezeichnung	Kostenart Bezeichnung	Betrag in €	Verwendungszweck
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	6.700,00	Schulstr.35 Arche Beseitigung Feuchtsch.Arche AWO
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	15.000,00	Lortzingstr.2 (Kunterb) Umbauarb.neue Küche
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	23.442,65	Schulstr.44 HdJ Anstrich Fenster Ogata
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	58.500,00	Herderstr.41 Nordfriedhof Trauerhalle Flachdachs an
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	127.620,00	Kirchhofstr.61 Hauptfriedhof Sanierung Kapelle
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	10.348,24	Brandschutz Nothaus Herde Asyl,Feuerwehr,Fluchtweg
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	10.000,00	Schalbruch 33 GGS Außenanstrich Pavillon
0113010010 - Unterhaltung von Gebäuden	521110 - Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude	12.900,00	Am Holterhöfchen 30 Schadh.Wärmedämmung bearb.
0207020010 - Verwargeldverfahren	541600 - Aufwend. f. Dienst- /Schutzkleidung, pers. Gegenst.	700,00	Lieferung Dienstjacken für Verkehrsaufseherinnen
0215019050 - Vorkostenträger Geräte und Ausrüstung	541600 - Aufwend. f. Dienst- /Schutzkleidung, pers. Gegenst.	99.271,39	Brandschutzkleidung
0601010030 - Förderung von Kindern in städt. Tageseinrichtungen	529100 - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	6.638,33	Planung der Küche im FZ Kunterbunt
0603160020 - Präventionsprojekte und Gewaltprävention	529100 - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	3.100,00	Durchführung von Kursen "wir2"
0801010010 - Verwaltung von Turn-/Sporthallen inkl. Kreissporthalle	529100 - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	1.846,94	Reparatur und Instandhaltung lose Sportgeräte
0801020010 - Planung/Bau von Sportaußenanlagen	521156 - Unterhaltung der Park-, Sport- und Spielanlagen	5.000,00	elektrische Sicherheitsüberprüfung Sportplätze
0801020010 - Planung/Bau von Sportaußenanlagen	521156 - Unterhaltung der Park-, Sport- und Spielanlagen	12.000,00	Brunnensanierung Bezirkssportanlage
0801020010 - Planung/Bau von Sportaußenanlagen	521156 - Unterhaltung der Park-, Sport- und Spielanlagen	40.000,00	Sanierung Kunststofffläche Kleinspielfeld Kalstert
0801020010 - Planung/Bau von Sportaußenanlagen	545008 - Aufwendungen für Festwerte Sportaußenanlagen	5.000,00	Mängelbeseitigung Sportplatz
0901010030 - Bebauungsplanung	529100 - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	8.634,00	Dienstleistungen f.Bauleitpläne
1008013000 - Verw./Betrieb Unterkünfte/ Einricht. Obdachlose	529100 - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	7.000,00	Untersuchung Obdachlosenunterkünfte
1008013000 - Verw./Betrieb	529100 - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	4.000,00	MB für Qualitätsentwicklungsuntersu

Kostenträger Bezeichnung	Kostenart Bezeichnung	Betrag in €	Verwendungszweck
Unterkünfte/Einricht. Obdachlose			chung
1103020210 - Regenwasserentsorgung	521152 - Kanalreinigung	26.972,64	Jahresauftrag Kanalreinigung
1103020210 - Regenwasserentsorgung	521158 - Gebietsentwässerungspläne	15.000,00	Aufträge an Ing.-Büros
1103020210 - Regenwasserentsorgung	521180 - Aufwend f. Unterhaltung der Masch./techn. Anlagen	1.938,96	vergebene Wartungsaufträge
1103029100 - Vorkostentr. SW allgemein	521150 - Aufwend. f. Unterhaltung d. Infrastrukturvermögens	33.525,28	Rest f. jahresübergreifende Maßnahmen
1201010010 - Verkehrsflächen und Verkehrseinrichtungen	521151 - Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze, Brücken	7.500,00	Auftragserteilung Bestands- Messungen
1201010010 - Verkehrsflächen und Verkehrseinrichtungen	521151 - Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze, Brücken	119.000,00	Straßenbauarbeiten Ausbau Bus-H.Grünewald Steig 1
1201010010 - Verkehrsflächen und Verkehrseinrichtungen	521151 - Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze, Brücken	70.000,00	Sanierung Gehwegabschnitte
1201010010 - Verkehrsflächen und Verkehrseinrichtungen	521151 - Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze, Brücken	144.000,00	IHK B1 Umbau Rathaus- Center-Vorplatz
1201010010 - Verkehrsflächen und Verkehrseinrichtungen	521151 - Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze, Brücken	7.500,00	Projekt begonnen, Abschluss in 2019
1201010010 - Verkehrsflächen und Verkehrseinrichtungen	529100 - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	57.000,00	vergebener Jahresauftrag (Sinkkastenreinigung)
1301010010 - Grünflächen	545007 - Aufwendungen für Festwerte Grünflächen	1.255.000,00	IHK B1 Stadtpark
1301010010 - Grünflächen	545007 - Aufwendungen für Festwerte Grünflächen	10.000,00	Zaunarbeiten Zauntrasse
1301010030 - Spielplätze	521156 - Unterhaltung der Park-, Sport- und Spielanlagen	10.000,00	Spielkombination Warringtonplatz
1301010030 - Spielplätze	545006 - Aufwendungen für Festwerte Spielplatzfl./KiGa+Schu	345.000,00	IHK B2 Warrington-Platz
1301010050 - Außenanlagen an Gebäuden	521120 - Aufw. f.Unterhaltg. Geb.-Aussenanl./unbeb.Grundst.	5.000,00	elektrische Sicherheitsüberprüfung Außenanlagen
1301010050 - Außenanlagen an Gebäuden	545006 - Aufwendungen für Festwerte Spielplatzfl./KiGa+Schu	3.000,00	Sanierung Einfassungskante Fallschutz Kita
1301010050 - Außenanlagen an Gebäuden	545006 - Aufwendungen für Festwerte Spielplatzfl./KiGa+Schu	3.000,00	Umbau Zaunanlage Kita Kleine Strolche
1301010050 - Außenanlagen an Gebäuden	545006 - Aufwendungen für Festwerte Spielplatzfl./KiGa+Schu	4.500,00	Sanierung Fallschutzflächen Schule Beethovenstr.
1301010050 - Außenanlagen an Gebäuden	545006 - Aufwendungen für Festwerte Spielplatzfl./KiGa+Schu	2.000,00	Teilumbau Fahrradschuppen in Gerätelager
1301010050 - Außenanlagen an Gebäuden	545006 - Aufwendungen für Festwerte Spielplatzfl./KiGa+Schu	3.000,00	Sitzgelegenheiten in Schulen und Kitas
1301010050 - Außenanlagen an Gebäuden	545006 - Aufwendungen für Festwerte Spielplatzfl./KiGa+Schu	8.000,00	Bau eines Fußballkäfigs Schule Zur Verlach

Kostenträger Bezeichnung	Kostenart Bezeichnung	Betrag in €	Verwendungszweck
1301010050 - Außenanlagen an Gebäuden	545006 - Aufwendungen für Festwerte Spielplatzfl./KiGa+Schu	5.000,00	Einzäunung Minispielfeld Elbseeschule
Summe:		2.927.112,82	
Ermächtigungsübertragungen für Aufwendungen, die mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet werden:			
0112010030 – An- und Verkauf von unbebauten Grundstücken	521115 - Aufwendungen für Dienstleistungen gegen Rücklage	7.200,00	Dienstleistung für Investoren- auswahlverfahren Albert- Schweitzer-Schule
Ermächtigungsübertragungen gem. § 22 Abs. 3 GemHVO – HV 1 (Einzelaufstellung siehe nächste Tabelle)		50.578,52	

Abwicklung der Ermächtigungsübertragungen gem. § 22 Abs. 3 GemHVO – HV 1

Amt / Vorgangs- Nr.	Bezeich- nung	Kosten- träger	Konten Ertrag/Einz. Aufwand/Ausz.		Über- tragung aus 2017	Ertrag/ Einzahlung	Aufwand/ Aus- zahlung	Über- tragung nach 2019
III/51 ZU51501	Zuschüsse an Sport- vereine (Sport- pauschale)	0802010020	414100 614100	531880 731880	42.363,48 €	12.500,00 €	4.284,96 €	50.578,52 €

Ermächtigungsübertragungen für Auszahlungen von Investitionen gem. § 22 Abs. 2 GemHVO nach 2019

Investition	Kostenträger	Name	Konto		HHR €
I076600016	1103020210	Brucherhof - Regenrückhaltebecken	096010	785200	90.000,00
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		17.000,00
I076600017	1103020210	Verdistr. - RWK-Sanierung	096010	785200	25.386,07
I101200036	0110012810	Realisierung neuer Projekte/Softwarelizenzen	012002	783100	20.541,78
I101200043	0110011100	Beschaffung Hardware/Aktual. Netzwerk	081401	783100	9.123,00
I101200043	0110011200	Beschaffung Hardware/Aktual. Netzwerk	081401	783100	6.000,00
I101200043	0110012620	Beschaffung Hardware/Aktual. Netzwerk	081401	783100	18.000,00
I101200044	0110012190	Beschaffung Software-Lizenzen	012002	783100	11.500,00
I101200044	0110012360	Beschaffung Software-Lizenzen	012002	783100	11.695,67
I101200044	0110012660	Beschaffung Software-Lizenzen	012002	783100	7.140,24
I101200044	0110012800	Beschaffung Software-Lizenzen	012002	783100	6.282,37
I101600050	0110014110	Hard- u. Software – Grundschulen	081401	783100	29.800,00
I101600052	0110014140	Hard- u. Software – Gymnasium	081401	783100	43.000,00
I106600147	1103020210	RW-Kanal / RW-Behandlung Marienweg	096010	785200	46.408,52
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		2.443,60
I106600149	1103020210	RWK-Sanierg.Am Lindenplatz-östl.-Talstr.- Richrstr.	096010	785200	62.423,47

Investition	Kostenträger	Name	Konto		HHR €
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		13.212,20
I106600153	1201010010	Ausbau Bahnhofsallee, 3. Bauabschnitt	096010	785200	45.645,05
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		8.707,91
I260000080	0113030010	Einzelmaßnahmen – Gebäude	096002	785100	24.500,00
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		450,00
I261300060	0113030010	Umbau Wilhelm-Fabry-Realschule zur Sekundarschule	096002	785100	1.160.293,73
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		8.247,00
I261500077	0113030010	Installation von Smartboards	096002	785100	12.113,38
I261500078	0113030010	Installation – Lüftungseinrichtungen – OGATA Küchen	096002	785100	19.264,36
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		500,00
I261500079	0113030010	Umbau Theodor-Heuss-Schule	096002	785100	204.840,61
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		14.844,54
I261600086	0113030010	GGs Kalstert – Erweiterung der BMA	096002	785100	11.500,00
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		500,00
I261600089	0113030010	W.-Wiederhold Str. 16 – Brandschutzsanierung	096002	785100	8.778,35
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		10.000,00
I261600090	0113030010	WWS Düsseldorfer St. 148 – Brandschutzsanierung	096002	785100	42.033,64
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		10.000,00
I261600091	0113030010	Walder Str. 100 – Schaffung barrierefreier Zugang	096002	785100	29.500,00
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		500,00
I261600094	0113030010	Einbau Fettabscheider – OGATA Küchen	096002	785100	53.437,93
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		1.500,00
I261600099	0113030010	Maßnahmen - Barrierefreiheit im Rathaus	096002	785100	107.939,77
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		1.750,00
I261600101	0113030010	Hauptfriedhof - Gärtnerhof	096002	785100	14.500,00
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		500,00
I261600108	0113030010	EB Salzsilo – Bauhof	096002	785100	2.511,39
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		1.000,00
I261600109	0113030010	Lärm-/Schallschutz-OGATA W.-Wiederhold-Schule	096002	785100	13.184,81
I261700110	0113030010	HGH – Installation barrierefreie Beschilderung	096002	785100	27.377,32
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		1.000,00
I261700111	0113030010	HGH – Einbau Schließanlage mit Amokfunktion	096002	785100	10.097,61
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		2.000,00
I261700113	0113030010	Bauliche Ertüchtigung Schulgeb. D'dorfer Str. 148	096002	785100	260.202,34
I261700114	0113030010	GGs Walder Str. – Einbau Speiseaufzug	096002	785100	16.776,84

Investition	Kostenträger	Name	Konto		HHR €
		Hauptgebäude			
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		1.000,00
I261700119	0113030010	Baumaßnahme neue Kindertagesstätte	096002	785100	199.000,00
I261700120	0113030010	Bauwagen für Kindertageseinrichtungen	096002	785100	97.373,39
I261800122	0113030010	Helmholtz-Gymnasium – Neubau Oberstufenzentrum	096002	785100	743.193,49
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		5.000,00
I261800123	0113030010	Nordfriedhof Herderstr.-Neubau Gärtnerhof Planung	096002	785100	60.000,00
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		1.200,00
I261800124	0113030010	Einbau Lift, Schalbruch 33	096002	785100	46.977,20
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		1.000,00
I261800126	0113030010	Außenliegender Sonnenschutz – Walder Str. 100	096002	785100	39.200,00
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		800,00
I261800128	0113030010	Grundschule Schulstr. 40 – Dämmung des Dachbodens	096002	785100	26.156,30
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		600,00
I261800131	0113030010	Am Feuerwehrhaus 17 – Errichtung eines Carports	096002	785100	9.800,00
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		200,00
I261800135	0113030010	W.Wiederhold-Str. 16 – Schülertüchtigung	096002	785100	92.150,00
I370000018	0215010030	Ausbau der Warnsysteme-Erneuerung- Sirenenstandorte	096021	783100	114.900,00
I410000004	0407010010	Ankauf von Objekten – Museum / Archiv	061002	783100	2.000,00
I510000003	0301010030	Schulausstattung Grundschulen	081201	783100	12.503,60
I510000006	0301030040	Schulausstattung Sekundarschule	081201	783100	176.822,80
I510000008	0301040010	Schulausstattung Gymnasium	081201	783100	46.488,04
I610000002	0112010030	Öffentlicher Grünflächen, Verkehrsflächen, Grunderwerb	041101	782200	11.556,30
I660000009	1103020210	Schadstellensanierung Inliner	096010	785200	20.768,24
I660000053	1301010050	Lieferung u. Montage – Spielgeräte - Schulen, Kindergärten	096021	785300	186.100,00
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		19.800,00
I660000061	1301010030	Lieferung u. Montage - Spielgeräte f. öffentl. Spielplätze	096021	785300	207.500,00
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		7.400,00
I660000063	1201010010	Ergänzungsbeleuchtung von Wegen und Straßenflächen	072002	783100	18.742,65
I660700020	1103020210	Grabenstraße - RWK-Sanierung	096121	785200	9.999,87
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		259,45
I660900131	1103020210	Kirchhofstraße – RWK-Sanierung	096010	785200	29.671,88
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		4.059,14
I660900133	1103020210	Maßnahme aus dem Abwasserbeseitigungskonzept	096010	785200	265.014,22

Investition	Kostenträger	Name	Konto		HHR €
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		2.818,13
I661300178	1103020210	RWK – Sanierung Elberfelder Str. einschl. RKB	096010	785200	1.867.222,15
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		22.200,00
I661400183	1103020210	RWK-Sanierung Talstraße	096010	785200	14.595,63
I661400185	1201010010	EB Lichtsignalanl. Gerres.Str, Kosenberg,Grünewald	096010	785200	95.871,92
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		500,00
I661400186	1301010030	Erneuerung Brücke Abenteuerspielplatz	096021	783100	35.500,00
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		963,05
I661500197	1201010030	Brücke Schwanenstraße	096010	785200	217.720,67
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		24.025,28
I661600206	1103020210	RWK-Sanierung Am Feuerwehrhaus	096010	785200	16.560,46
I661600207	1103020210	RWK-Sanierung Düsseldorfer Str.	096010	785200	337.878,39
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		3.000,00
I661700209	1201010010	Bushaltestellen - Ausbau	096010	785200	31.759,57
I661800210	1103020210	Kanalumlegung Beethovenstr. / Joh.Seb.-Bach-Str.	096010	785200	260.000,00
		für aktivierte Eigenleistungen	471100		3.518,80
I661900218	0801020010	Erneuerung von Kunstrasenplätzen	096021	783100	20.000,00
I680000046	0106059020	Budget Kfz-Werkstatt Bauhof	081002	783100	6.267,91
I680900119	0106059020	EB LKW/Ladebordwand-ME-2794	075002	783100	172.075,19
I681000142	0106059020	EB Transporter Übergangsheime, ME-6161	075002	783100	22.000,00
I681100157	0106059020	EB LKW-Pritsche/Ladebordwand, ME-2397	075002	783100	105.000,00
I681300198	0106059020	EB Löschfahrzeug,ME 2882	075002	783100	110.000,00
I681400216	0106059020	EB Kombi Kanalunterhaltung, ME-6197	075002	783100	40.000,00
I681400218	0106059020	EB Kleineinsatzfahrzeug, ME-2449	075002	783100	87.240,05
I681400221	0106059020	EB Hakenlifter 3-Achser für ME-2247	075002	783100	247.000,00
I681500226	0106059020	EB-Dreiseitenkipper mit Kran, ME-YP 199	075002	783100	88.450,00
I681500232	0106059020	EB für Doppelkabiner ME-6251 (Forst)	075002	783100	35.000,00
I681500234	0106059020	EB-Doppelkabiner Ladekran, ME-6250-Str.	075002	783100	71.000,00
I681500236	0106059020	EB für Hausmüllsammelfahrzeug, ME-5657	075002	783100	286.742,40
I681600249	0106059020	EB für Vielzweckfass für Hydrobox-Anhänger	075002	783100	6.200,00
I681600254	0106059020	EB für LKW-Kipper ME-6056 – Kehrrichtsammelfahrzeug	075002	783100	30.000,00
I681700260	0106059020	EB für Doppelkabiner mit Ladekran, ME-ZB 3333	075002	783100	71.000,00
I681800264	0106059020	EB für Nachlaufstreugerät	075002	783100	5.000,00
I681800265	0106059020	EB Transporter - Straßenunterhaltung	075002	783100	45.990,00
I681800266	0106059020	EB LKW mit Ladebordwand und Kippfunktion	075002	783100	134.370,00

Investition	Kostenträger	Name	Konto		HHR €
I681800271	0106059020	Rückraumassistenzsystem- Abfallentsorgungsfahrzeug	075002	783100	93.300,73
I681800272	0106059020	Begräbniswald - Nordfriedhof	075002	783100	13.756,14
IBGA100001	0106015000	Betriebs- u. Geschäftsausstg. Amt 10	081301	783100	21.313,74
IBGA510002	0602010010	Betriebs- u. Geschäftsausstg. Jugendförderung	081002	783100	3.154,24
IBGA510003	0601010030	Ersatzbeschaffung im Bereich KITA	081601	783100	57.900,00
IBGA660001	1201010010	Betriebs-u.Geschäftsausstg,Verkehrsflächen	081002	783100	315,35
IBGA680001	0106049050	BGA Straßen, Kanalunterhaltung, Verwaltung	081002	783100	2.735,23
Gesamtsumme Investitionen					9.713.135,10

Für AEL sind darin enthalten: 192.499,10



Hilden
Finanzrechnung 2018 - Entwurf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Fortg. Ansatz 2018	+ üpl./apl.	Gesamtansatz	Ergebnis 2018	Fort. Ansatz- Ergebnis
01	Steuern und ähnliche Abgaben	96.164.074,58	94.631.300,00	2.699.804,64	97.331.104,64	98.751.867,51	4.120.567,51
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.531.389,89	17.933.931,00	62,36	17.933.993,36	16.208.877,21	-1.725.053,79
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.499.518,19	1.026.300,00	0,00	1.026.300,00	1.211.810,25	185.510,25
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.201.283,42	24.713.104,00	51.524,23	24.764.628,23	23.786.283,58	-926.820,42
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.886.538,20	1.828.425,00	0,00	1.828.425,00	1.828.328,85	-96,15
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.993.902,11	5.329.091,00	154.000,00	5.483.091,00	5.334.978,11	5.887,11
07	+ Sonstige Einzahlungen	4.753.373,67	4.522.950,00	3.669,85	4.526.619,85	4.649.109,09	126.159,09
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.715.282,25	1.658.570,00	0,00	1.658.570,00	1.701.195,64	42.625,64
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	152.745.362,31	151.643.671,00	2.909.061,08	154.552.732,08	153.472.450,24	1.828.779,24
10	- Personalauszahlungen	41.046.928,27	43.636.260,00	-54.700,00	43.581.560,00	42.193.357,23	-1.442.902,77
11	- Versorgungsauszahlungen	3.423.640,70	3.360.000,00	0,00	3.360.000,00	3.844.836,77	484.836,77
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.413.906,04	22.269.281,77	126.296,09	22.395.577,86	18.944.736,31	-3.324.545,46
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.610.044,77	857.650,00	227.324,00	1.084.974,00	970.273,23	112.623,23
14	- Transferauszahlungen	65.027.941,15	68.790.217,68	2.134.914,36	70.925.132,04	66.961.983,53	-1.828.234,15
15	- Sonstige Auszahlungen	9.694.671,29	10.052.020,25	141.704,42	10.193.724,67	9.927.966,61	-124.053,64
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	139.217.132,22	148.965.429,70	2.575.538,87	151.540.968,57	142.843.153,68	-6.122.276,02
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.528.230,09	2.678.241,30	333.522,21	3.011.763,51	10.629.296,56	7.951.055,26
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.337.721,21	3.438.419,00	0,00	3.438.419,00	3.398.668,30	-39.750,70
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	268.239,12	210.500,00	102.204,27	312.704,27	1.196.197,19	985.697,19
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	33.791,79	15.050,00	0,00	15.050,00	49.704,59	34.654,59
21	+ Einz. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	8.620,42	455.000,00	0,00	455.000,00	1.057,00	-453.943,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	32.220,00	32.220,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.648.372,54	4.118.969,00	102.204,27	4.221.173,27	4.677.847,08	558.878,08
24	- Ausz. f.d. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	131.776,48	101.720,00	0,00	101.720,00	80.269,53	-21.450,47
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	5.073.023,79	15.481.289,31	411.579,04	15.892.868,35	2.823.239,47	-12.658.049,84
26	- Ausz. f.d. Erwerb von bewgl. Anlagevermögen	4.101.193,60	6.215.556,64	-11.852,56	6.203.704,08	2.357.548,98	-3.858.007,66
27	- Ausz. f.d. Erwerb von Finanzanlagen	47.739,47	49.670,00	0,00	49.670,00	49.651,22	-18,78
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	377.000,00	68.400,00	0,00	68.400,00	75.005,19	6.605,19
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	751.153,09	2.075.580,00	111.000,00	2.186.580,00	282.903,85	-1.792.676,15
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.481.886,43	23.992.215,95	510.726,48	24.502.942,43	5.668.618,24	-18.323.597,71
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.833.513,89	-19.873.246,95	-408.522,21	-20.281.769,16	-990.771,16	18.882.475,79
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	7.694.716,20	-17.195.005,65	-75.000,00	-17.270.005,65	9.638.525,40	26.833.531,05
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	17.179.412,00	11.300.000,00	0,00	11.300.000,00	8.940.766,54	-2.359.233,46
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	5.000.000,00	0,00	0,00	0,00	1.732.371,39	1.732.371,39
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	13.205.680,33	7.035.580,00	0,00	7.035.580,00	11.815.740,60	4.780.160,60
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	15.000.000,00	0,00	0,00	0,00	1.732.371,39	1.732.371,39
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-6.026.268,33	4.264.420,00	0,00	4.264.420,00	-2.874.974,06	-7.139.394,06
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	1.668.447,87	-12.930.585,65	-75.000,00	-13.005.585,65	6.763.551,34	19.694.136,99
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	8.512.494,70	10.265.833,88	0,00	10.265.833,88	10.265.833,88	0,00
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	84.891,31	0,00	0,00	0,00	321.496,35	321.496,35
41	= Liquide Mittel	10.265.833,88	-2.664.751,77	-75.000,00	-2.739.751,77	17.350.881,57	20.015.633,34

Lagebericht

1. Einleitung

Die Gemeinden in NRW stellen zum Schluss des Haushaltsjahres einen Jahresabschluss auf, der unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchhaltung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt.

Für den Jahresabschluss zum 31.12.2018 der Stadt Hilden finden die Vorschriften der Gemeindeordnung NRW und der Gemeindehaushaltsverordnung NRW Anwendung. Änderungen dieser Normen aus dem II. NKF Weiterentwicklungsgesetz gelten erstmals für den Jahresabschluss zum 31.12.2019.

Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang. Ihm ist ein Lagebericht gemäß § 48 GemHVO NRW beizufügen.

2. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die deutsche Wirtschaft ist in 2018 um 1,5 % und damit im neunten Jahr in Folge gewachsen. Die preisbereinigten Bruttoinvestitionen stiegen gegenüber dem Vorjahr um 4,8 %, dabei die Bauinvestitionen um 3,0 %. Die staatlichen Haushalte erzielten 2018 einen Rekordüberschuss von 59,2 Mio. €. Das Bruttoinlandsprodukt stieg gegenüber 2017 um 3,4 % und lag 2018 bei 3.388,22 Mrd. €. ¹

Die positive konjunkturelle Entwicklung wird weiter von einem sehr niedrigen Zinsniveau begleitet. Der Europäische Leitzins liegt seit 2016 bei unverändert 0,00 %.

Die Arbeitslosenquote in Deutschland lag 2018 bei 5,2 % und folgte damit dem leichten Abwärtstrend der letzten Jahre. ²

Nachdem in 2018 die Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden (ohne reine Gemeindesteuern) gegenüber 2017 um insgesamt 5,8 % auf 713,6 Mrd. € gestiegen sind, erwartet der Arbeitskreis Steuerschätzung auch für 2019 und Folgejahre weiter wachsende Steuereinnahmen in Deutschland. ³

3. Entwicklung der Stadt Hilden

Die Stadt Hilden ist eine kreisangehörige Gemeinde der Größenklasse 50.000 – 100.000 Einwohner im Kreis Mettmann. Mit 55.786 Einwohnern leben etwa 11 % der Menschen im Kreis Mettmann in Hilden. Die Bevölkerungsdichte in Hilden ist sehr hoch (2.151 Einwohner / km²)⁴.

1 https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2019/01/PD19_018_811.html

2 <https://statistik.arbeitsagentur.de/Statistikdaten/Detail/201812/ama/heft-arbeitsmarkt/arbeitsmarkt-d-0-201812-pdf.pdf>

3 https://www.bundesfinanzministerium.de/Web/DE/Themen/Steuern/Steuerschaezungen_und_Steuereinnahmen/steuerschaezungen_einnahmen.html

4 https://www.destatis.de/DE/Themen/Laender-Regionen/Regionales/_inhalt.html

Die Stadt Hilden ist wegen ihrer Lage und des guten Infrastrukturangebotes ein beliebter Wohn- und Gewerbeort. Insbesondere die attraktive Innenstadt von Hilden ist überregional bekannt und zieht viele Menschen zum Einkaufen und Verweilen an.

3.1 Wohnen / Bildung / Sport / Kultur

Die hohe Attraktivität Hildens als Wohnort spiegelt sich auch auf dem lokalen Wohnungsmarkt wider, der als angespannt zu bezeichnen ist. Die Mietpreise liegen deutlich über dem Landes- und Bundesdurchschnitt⁵. In der Wohngeldbemessung wird die Stadt Hilden in der Mietstufe 5 geführt und damit nur eine Stufe unter Düsseldorf und Köln⁶. Die Stadt Hilden wird vom Land NRW in die Kappungsbegrenzung für Bestandsmieten einbezogen, wonach eine Mietsteigerung auf 15 % innerhalb von 3 Jahren bis zum Erreichen der örtlichen Vergleichsmiete begrenzt ist.

Die Nähe zu den umliegenden Großstädten, die gute Verkehrsanbindung, das exzellente Angebot an attraktiven Arbeitsplätzen in vielen Wirtschaftszweigen und das sehr gute Bildungs- und Freizeitangebot zieht Menschen aller Altersstufen und Lebenssituationen gleichermaßen an. Hilden verfügt über 8 Grundschulen und 7 weiterführende Schulen. In 28 Tageseinrichtungen wurden 1.794 Kinder betreut. Zudem sind im Stadtgebiet 5 Seniorenzentren, 13 Sporthallen und 6 Sportaußenanlagen zu finden, die 12.049 Sportlern in 49 Sportvereinen ein Angebot ermöglichen. Die Stadt Hilden bietet ein breites kulturelles Angebot an, das neben einer Stadtbücherei, einer Musikschule und dem Wilhelm-Fabry-Museum von Ausstellungen, Theateraufführungen und Musikveranstaltungen geprägt ist.

3.2 Wirtschaft

Die Wirtschaft in Hilden kennzeichnet ein starker Branchenmix. Knapp 5.000 gewerbliche Betriebe aus Handwerk, Industrie, Handel sowie viele Einzelunternehmen prägen das ökonomische Geschehen. Eine starke Beschäftigungswirkung geht in Hilden vom Handel aus: Mehr als 6.500 Beschäftigte sind im Warenankauf oder -verkauf in Lohn und Brot. Über 7.500 Personen erbringen Dienstleistung und rund 6.300 Personen produzieren Waren. Industrieller Schwerpunkt Hildens ist der Maschinenbau mit 45 Betrieben. 17 Unternehmen bearbeiten Metalle und 13 Firmen gehören zur chemischen Industrie. Darüber hinaus beschäftigen sich 10 Unternehmen mit elektronischer oder optischer Datenverarbeitung. Im Gewerbepark Itterpark haben viele internationale Unternehmen ihren Handelsstützpunkt eingerichtet.

Insgesamt stehen auf dem Hildener Stadtgebiet ca. 1,765 km² Gebäude- und Freifläche für Gewerbe und Industrie sowie 0,7 km² Gebäude- und Freifläche für Handel und Dienstleistungen zur Verfügung, die alle für den Fernverkehr (teilweise auch per Schiene) unmittelbar und schnell zu erreichen sind.

⁵ <https://www.wohnungsboerse.net/mietspiegel-Hilden/5354>

⁶ <https://www.wohngeld.org/mietstufe/nordrhein-westfalen.html>

4. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

4.1 Ertragslage

Die Ertragslage in Hilden hat sich 2018 positiv entwickelt mit einem Ergebnis von 1,6 Mio. €. Damit liegt das Ergebnis 7,9 Mio. € über dem fortgeschriebenen Ansatz und 1,3 Mio. € über dem Vorjahresergebnis.

Die positive Entwicklung ist auf deutlich gestiegene Steuereinnahmen und ähnliche Abgaben gegenüber fortgeschriebenem Ansatz (+ 5,4 Mio. €) und Vorjahr (+ 5,0 Mio. €), höhere sonstige ordentliche Erträge gegenüber Plan (+ 1,7 Mio. €) und Vorjahr (+ 0,5 Mio. €) und Minderaufwendungen aus Sach- und Dienstleistungen gegenüber fortgeschriebenem Ansatz (- 2,4 Mio. €) zurückzuführen. Dabei profitiert auch Hilden von den guten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und den hohen Steuereinnahmen auf allen staatlichen Ebenen.

Die Stadt Hilden erhält keine Schlüsselzuweisungen, da die eigene Steuerkraft 2018 die Finanzierungsbedarfe nach dem Maßstab des Gemeindefinanzierungsgesetzes NRW übersteigt (Abundanz). In 2018 lag die Überdeckung der eigenen Steuerkraft gegenüber der s.g. Ausgangsmesszahl bei 5,8 Mio. €. Dabei werden in die Steuerkraft neben den Kommunalsteuern auch die Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer einbezogen. Die Stadt Hilden hat in 2018 mit 31,4 Mio. € an der Einkommensteuer des Landes NRW partizipiert, die über eine gedeckelte Einkommensverteilung ermittelt wird, sowie mit 5,0 Mio. € an der Umsatzsteuer, deren Kommunalanteile für die Finanzierung der flüchtlingsbedingten Lasten aufgestockt wurde.

Für die überregional im Kreis Mettmann organisierten Aufgaben ist in 2018 eine Kreisumlage in Höhe von 28,4 Mio. €⁷ angefallen.

Das Gewerbesteueraufkommen liegt mit 43,2 Mio. € 2018 auf dem Höchststand seit 2012 mit einem Anteil von 25,9 % an den ordentlichen Erträgen.

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte haben sich mit einem Aufkommen von 26,8 Mio. € und einem Anteil von 16 % der ordentlichen Erträge konstant entwickelt. Den größten Anteil innerhalb dieser Ergebnisposition bilden mit 8,3 Mio. € Entwässerungsgebühren und Müllgebühren in Höhe von 4,1 Mio. €.

Die gestiegenen sonstigen ordentlichen Erträge gehen im Wesentlichen auf Auflösungen von Personalrückstellung in Folge von Fluktuation sowie auf die Auflösung sonstiger Rückstellungen zurück.

⁷ Einschließlich Teilkreisumlage Förderschulen

Die Kennzahlen zur Ertragslage stellen sich im Jahresvergleich mit den Vorjahren wie folgt dar:

	2015	2016	2017	2018
Aufwandsdeckungsgrad	94,9	96,4	100,1	100,7
Allgemeine Umlagenquote (Netto-Steuerquote)	59,6	56,8	59,1	58,5
Abschreibungsintensität	5,7	5,5	5,8	5,7
Drittfinanzierungsquote	48,8	49,9	49,0	48,4
Zinslastquote	0,8	0,6	0,9	0,7
Zuwendungsquote	11,0	13,5	12,2	12,5
Personalintensität	27,7	27,2	28,6	28,3
Sach- und Dienstleistungsintensität	12,2	11,7	11,8	11,3
Transferaufwandsquote	43,0	44,0	41,0	41,7

Es haben sich nur geringfügige Verschiebungen innerhalb der Ergebnisstruktur ergeben.

Auch im Haushaltsjahr 2018 werden die ordentlichen Aufwendungen von den Transfer- (69,1 Mio. €) und Personalaufwendungen⁸ (52,0 Mio. €) geprägt. Die Personalaufwendungen liegen dabei auf Planniveau, die Transferaufwendungen liegen 0,9 Mio. € über dem Planwert.

Gegenüber den Vorjahreswerten ergeben sich in beiden Positionen erhebliche Abweichungen. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind um 2,9 Mio. € (+ 6%) und die Transferaufwendungen um 4,6 Mio. € (+ 7 %) gestiegen.

Der Anstieg der Personalaufwendungen gegenüber dem Vorjahr liegt bei 1,9 Mio. € und ist auf einen Anstieg der besetzten Stellen (+10 zum Stichtag 30.06.) und auf Tarif- und Besoldungsanpassungen 2018 zurückzuführen.

Bei den Transferaufwendungen sind im Vergleich zu 2017 insbesondere Betriebskostenzuschüsse (+ 1,7 Mio. €), die Kreisumlagen (+1,7 Mio. €), die Jugendhilfeaufwendungen (+0,8 Mio. €) und die Gewerbesteuerumlage (+0,6 Mio. €) angestiegen.

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind insbesondere die Unterhaltungsaufwendungen für Gebäude und Infrastruktureinrichtungen hinter den Planwerten zurückgeblieben. Die sonstigen betriebl. Aufwendungen liegen mit 18,7 Mio. € etwa auf Vorjahresniveau (18,5 Mio. €).

⁸ Personalaufwendungen inkl. Versorgungsaufwendungen

4.1 Vermögens- und Schuldenlage

Die Bilanzsumme der Stadt Hilden hat sich gegenüber dem Vorjahresbilanzstichtag um 4,9 Mio. € bzw. 1 % auf 498,3 Mio. € erhöht.

Während das Sachanlagevermögen⁹ um 3,0 Mio. € abgenommen hat, ist das Umlaufvermögen um 8,6 Mio. € angestiegen, im Wesentlichen durch eine Erhöhung der liquiden Mittel (+ 7,1 Mio. €).

	31.12.2017		31.12.2018		Veränderung	
	in T€	Anteil	in T€	Anteil	in T€	Anteil
Sachanlagen	419.115	84,9%	416.080	83,5%	-3.035	-1,4%
Finanzanlagen	50.461	10,2%	50.468	10,1%	7	-0,1%
andere Aktiva UV / Abgrenzung	13.593	2,8%	14.392	2,9%	799	0,1%
liquide Mittel	10.266	2,1%	17.351	3,5%	7.085	1,4%
Summe	493.434	100,0%	498.290	100,0%	4.856	0,0%

Beim Sachanlagevermögen stehen 6,7 Mio. € Zugängen (Investitionen) Abschreibungen in Höhe von 8,7 Mio. € und Abgänge in einem Umfang von 1,0 Mio. € gegenüber. Damit liegen die Investitionen deutlich unterhalb des geplanten Wertes von 24,5 Mio. € mit der Folge eines ungeplanten Vermögensverzehrs im langfristig gebundenen Bereich. Auch die Ersatzbeschaffungen der in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenstände sind deutlich geringer als geplant bzw. notwendig. Es ergibt sich in den Folgejahren daraus ein erhöhter Unterhaltungsbedarf bei den Grünanlagen und Straßen oder eine Abwertung der Vermögenswerte.

Die Stadt Hilden hält unmittelbare und mittelbare Beteiligungen an zahlreichen Unternehmungen in privatrechtlicher und öffentlich-rechtlicher Organisationsform.

Die Beteiligungsbuchwerte der verbundenen Unternehmen innerhalb der Finanzanlagen stellen sich wie folgt dar:

	Beteiligungsbuchwert zum 31.12.2018 in T€
<u>Verbundene Unternehmen</u> ¹⁰	<u>25.951</u>
Stadt Hilden Holding GmbH	17.364
gem. Seniorendienste „Stadt Hilden“ GmbH	3.335
Wohnungsbaugesellschaft Hilden mbH	2.530
Verkehrsgesellschaft Hilden GmbH	2.445
Bildung ³ GmbH	196
Stadtmarketing Hilden	45
GkA Grundstücksgesellschaft Hilden mbH	37
Infrastrukturgesellschaft Hilden mbH	1

⁹ Sachanlagevermögen einschließlich immaterieller Vermögensgegenstände

¹⁰ Rundungsdifferenzen sind möglich

Die Beteiligungsbuchwerte der Beteiligungen innerhalb der Finanzanlagen gliedern sich wie folgt:

	Beteiligungsbuchwert zum 31.12.2018 in T€
<u>Beteiligungen</u> ¹¹	<u>4.569</u>
Zweckverband Gesamtschule Langenfeld-Hilden	4.332
Zweckverband Erholungsgebiet Unterbacher See	220
Lokalradio Mettmann mbH & Co. KG	15
d-NRW AöR	1
Zweckverband Ittertal	0

Als Sondervermögen wird das Stiftungsvermögen der Familienstiftung Lieven (7 T€) und der Sport- und Kulturstiftung Hilden (1.536 T€) geführt.

Die Beteiligungsbuchwerte sind überwiegend konstant geblieben. Beim Zweckverband Gesamtschule Langenfeld-Hilden erfolgte eine Kapitalaufstockung in Höhe von 50 T€.

Die Finanzanlagen enthalten zudem Ausleihungen an Beteiligungsunternehmen in Höhe von 464 T€ und an andere Aufgabenträger in Höhe von 17.940 T€.

Im Juli 2017 ist die Stadtwerke Hilden GmbH der BREKO Einkaufsgemeinschaft eG beigetreten und ist mit einem Geschäftsanteil von 595,- € bei der Genossenschaft beteiligt.

Die Forderungen sind gegenüber dem Vorjahr um 1,6 Mio. € auf 10,7 Mio. € angestiegen. Der Anstieg geht auf Gebührenerhöhungen im Bereich der Rettungsdienstgebühren in Vorjahren und antizipative Rechnungsabgrenzungen im Bereich von Steuerforderungen zurück.

Die Kapitalstruktur hat sich im Haushaltsjahr 2018 nur geringfügig verändert.

	31.12.2017		31.12.2018		Veränderung	
	in T€	Anteil	in T€	Anteil	in T€	Anteil
Eigenkapital	265.586	53,8%	266.457	53,5%	871	-0,3%
Sonderposten	92.147	18,7%	89.889	18,0%	-2.258	-0,6%
Rückstellungen	85.939	17,4%	91.596	18,4%	5.657	1,0%
Verbindlichkeiten / Abgrenzung	49.762	10,1%	50.348	10,1%	586	0,0%
Summe	493.434	100,0%	498.290	100,0%	4.856	0,0%

Das Eigenkapital hat sich durch Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen im Zusammenhang mit der Albert-Schweitzer-Schule, die unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet wurden (-0,7 Mio. €), und den Jahresüberschuss in Höhe von 1,6 Mio. € verändert.

¹¹ Rundungsdifferenzen sind möglich

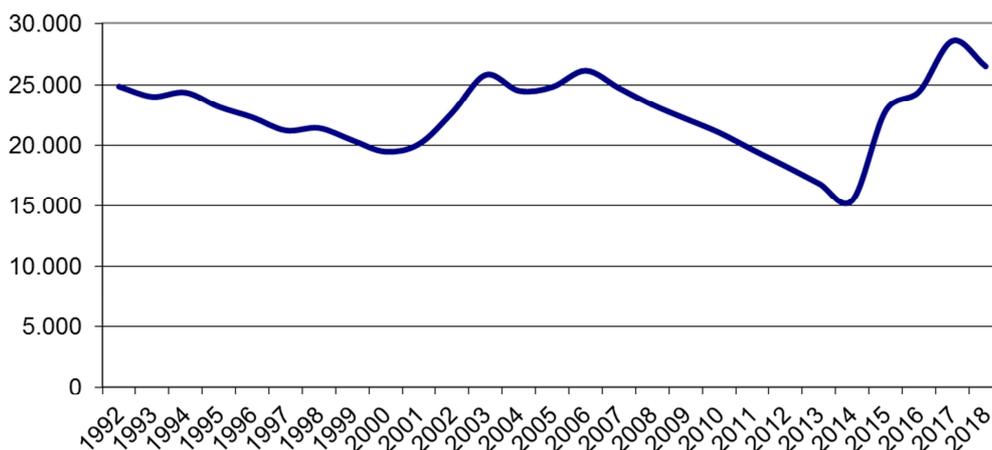
Die Entwicklung der Ausgleichsrücklage stellt sich wie folgt dar:

	Jahresanfangsbestand in TEUR	Inanspruchnahme (-) / Zuführung (+) in TEUR	Jahresendbestand In TEUR
2007	26.962	0	26.962
2008	26.962	0	26.962
2009	26.962	0	26.962
2010	26.962	- 1.488	25.474
2011	25.474	- 5.429	20.045
2012	20.045	13.638	33.683
2013	33.683	6.803	40.486
2014	40.486	-6.901	33.585
2015	33.585	-6.162	27.423
2016	27.423	-8.290	19.133
2017	19.133	-5.978	13.155
2018	13.155	369	13.524
2019¹²	13.524	1.624	15.148

Die Verbindlichkeiten sind um 1 Mio. € auf 39,5 Mio. € angestiegen bei einer Entschuldung im langfristigen Bereich in Höhe von 2,1 Mio. €, einem moderaten Anstieg der kurzfristigen Verbindlichkeiten (+ 0,7 Mio. €) und einem deutlichen Anstieg der sonstigen Verbindlichkeiten (+ 2,3 Mio. €) - zurückzuführen auf eine bereits erhaltene, aber noch nicht zugeordnete Investitionspauschale in Höhe von 2,2 Mio. €. Diese soll nach Fertigstellung der Investitionsmaßnahme I261800122 „Helmholtz-Gymnasium - Neubau Oberstufenzentrum“ zugeordnet werden mit der Folge einer Erhöhung des wirtschaftlichen Eigenkapitals.

Die Investitionskredite weisen zum 31.12.2018 einen Bestand von 26,5 Mio. € auf. Die Kreditermächtigung 2018 in Höhe von 6,4 Mio. € wurde nicht in Anspruch genommen.

Entwicklung Investitionskredite zum 31.12 in TEUR



Die Entwicklung der Kennzahlen zur Vermögenslage im Mehrjahresvergleich stellt sich wie folgt dar:

	2015	2016	2017	2018
Eigenkapitalquote 1	55,5	53,4	53,8	53,5
Eigenkapitalquote 2	74,3	71,4	71,7	70,7
Fehlbetragsquote	3,0	2,2	0	0
Infrastrukturquote	33,6	32,4	32,1	31,3
Drittfinanzierungsquote	48,8	49,9	49,0	48,4
Investitionsquote	89,3	134,5	54,5	64,4
Anlagendeckungsgrad 2	92,3	92,2	94,6	97,0
Dynamischer Verschuldungsgrad	7,5	47,8	8,0	10,1
Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	3,5	4,5	3,5	2,4

Deutliche Unterschiede im Zeitvergleich ergeben sich bei der Investitionsquote, die im zweiten Jahr hintereinander deutlich unter 100 und im Vierjahresdurchschnitt bei 85,7 liegt. Der auch in 2018 zu verzeichnende Vermögensverzehr ist damit als strukturell zu bezeichnen und zieht angesichts guter Finanzlage einen Nachsteuerungsbedarf bei der Vermögensverwaltung nach sich.

4.3 Finanzlage

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ist mit 10,6 Mio. € niedriger ausgefallen als im Vorjahr (- 2,9 Mio. €), übersteigt aber den Planwert für 2018 um 8,0 Mio. €.

Dieser Überschuss aus der Verwaltungstätigkeit konnte den Finanzmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (-1,0 Mio. €) sowie den Finanzmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (-2,9 Mio. €) vollständig decken. Die liquiden Mittel sind im Haushaltsjahr um 6,8 Mio. € auf 17,4 Mio. € gestiegen.

Die Investitionsauszahlungen (5,7 Mio. €) sind deutlich hinter dem Planwert (24,5 Mio. €) zurückgeblieben. Die Investitionstätigkeit konnte die Abschreibungen und Abgänge im Haushaltsjahr 2018 nicht kompensieren.

Die Finanzierungstätigkeit umfasste in 2018 im Wesentlichen Umschuldungen und eine Nettotilgung von Investitionskrediten in Höhe von 2,1 Mio. € und Rückzahlungen von Ausleihungen im Umfang von 0,8 Mio. €.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten sind zum 31.12.2018, wie im Vorjahr, vollständig aus den liquiden Mitteln gedeckt.

	2015	2016	2017	2018
Liquidität 2. Grades	99,4	96,9	107,3	213,3

5. Chancen / Risiken

Die hohe Konzentration der Einnahmen der Stadt Hilden auf die Steuereinnahmen birgt das Risiko der Unterfinanzierung der steigenden Personalkosten in schwächeren Konjunkturphasen. Dabei ist auch bei der Stadt Hilden ein Fachkräftemangel zu verzeichnen, der sich in den nächsten Jahren in Folge der demografischen Entwicklung und einer Unterdeckung an Nachwuchs-Verwaltungskräften noch verstärken wird. Der weiteren Attraktivitätssteigerung der Stadt Hilden als Arbeitgeber kommt daher eine hohe Bedeutung zu auch angesichts stetig steigender Anforderungen an die vielfältigen kommunalen Aufgaben. Die Stadt Hilden verfolgt ein Personalmanagementkonzept, mit dem eine strukturierte Personalgewinnung, -entwicklung und -bindung erreicht werden soll. Eine stetige Aufgabenkritik- und Prozessoptimierung sollen dabei nachhaltige Einsparungen trotz der steigenden Anforderungen ermöglichen.

Die Neubewertung der Grundstücke im Rahmen der 2019 geforderten Aktualisierung der Grundsteuerbemessung stellt für die Stadt Hilden ein Verfahrensrisiko dar. Unabhängig von dem Bewertungsmodell, das in Nordrhein-Westfalen zur Anwendung kommen wird, ist aktuell von einem geänderten Erklärungs- und Festsetzungsverfahren – ggf. im Einzelfall – für die 20.000 Steuerobjekte in Hilden auszugehen. Die administrative Umstellung und Ausprägung der Verfahren zur Festsetzung der Grundsteuern ist nach Urteil des Bundesverfassungsgerichtes bis zum 31.12.2024 vorzunehmen. Mit der im Juni 2019 erreichten Einigung der Bundes- und Finanzminister zu den grundsätzlichen Bewertungsverfahren ist der Weg für die gesetzliche Neuregelung eröffnet. Es ist davon auszugehen, dass damit das Risiko der (rückwirkenden) Nichtigkeit der Grundsteuerbescheide und damit die erhebliche Minderung des Steueraufkommens mit einer sehr niedrigen Eintrittswahrscheinlichkeit zu bewerten ist.

Die flüchtlingsbedingten Lasten stellen auch für Hilden eine wirtschaftliche Herausforderung dar. Die Beteiligung des Bundes an den Unterbringungs- und Integrationskosten auf dem bisherigen Niveau ist auch hier vor Ort von besonderer Bedeutung.

Die Entwicklung der Kreisumlagen in den nächsten Jahren stellt wegen geringer Einflussmöglichkeiten ein Belastungsrisiko für die Stadt Hilden dar.

Im Konzern der Stadt Hilden wird der Glasfaserkabelausbau forciert, u.a. mit dem Ziel, den Wirtschaftsstandort nachhaltig zu stärken.

6. Prognose

Die Stadt Hilden plant für 2019 mit einem Fehlbetrag von 2,3 Mio. € und mittelfristig einer weiteren Minderung der Ausgleichsrücklage von 2,3 Mio. € für 2020 – 2022. Der fiktive Haushaltsausgleich ist damit mittelfristig gewährleistet.